

Offizieller Saisonstart für Kanuten mit Goldener Ehrennadel



Ehrung für Joachim Unversucht (Mitte)

Nachdem die Peitzer Kanuten im Winter vor allem Kraft und Ausdauer trainiert haben, sind sie seit einigen Wochen in ihren schmalen Booten wieder auf dem Teufelsteich zu sehen. Auch die ersten Wettkämpfe sind schon absolviert.

Zum ersten Mal ging es Anfang April im Boot auf die Wettkampfstrecke beim **Eisenhüttenstädter Mehrkampfpokal**. Hier gewann Terence Lehnig die Goldmedaille. Über Silber freute sich Kiana Dabow und Marcus Fechner holte überraschend Bronze. Sebastian Kunze verfehlte eine Medaille hauchdünn und John Richter wurde Sechster.

Der erste Saisonhöhepunkt folgte gleich in der Folgewoche. Beim **Eineromnium in Werder** trafen sich die besten Kanuten Brandenburgs. Alle Sportler mussten sich im Einer über 500 m und die lange Strecke von 2000 bzw. 4000 m messen. Jetzt sollte sich zeigen, wer das Wintertraining ordentlich absolviert hat. Mit 4 Medaillen starteten die 5 Peitzer hoffnungsvoll in die Paddelsaison: Jana Rokosch holte über beide Strecken Silber und Charlotte Gawrisch brachte zweimal Bronze mit nachhause. Mit Platz 4 fuhr Maximilian Lehnig knapp an den Podestplätzen vorbei.

Am 25. April folgte gleich der nächste Test bei der **Cottbuser Langstreckenregatta** auf der Spree. International besetzt, kämpften 115 Sportler um Medaillen und Pokale. Die Mannschaft des Kanuvereins Peitz fuhr mit 3 x Gold, 3 x Silber und 5 x Bronze nachhause.

Um die neue Saison auch offiziell zu beginnen, stand am 1. Mai das traditionelle **Anpaddeln** auf dem Programm. Dazu waren neben den Mitgliedern und Eltern auch die Sponsoren eingeladen. Am Vormittag konnte man sich bei einer kleinen Paddeltour sportlich betätigen. Ab Mittag gab es eine kleine Stärkung für alle Aktiven und Nichtaktiven. Danach hatten wir noch eine Überraschung im Ärmel. Der Präsident des Landeskanuverbandes kam nach Peitz, um einen Sportfreund mit der „Goldenen Ehrennadel des Landeskanuverbandes“ auszuzeichnen. Joachim Unversucht ist in diesem Jahr 50 Jahre Mitglied des Kanuvereins. Nach seiner sportlichen Karriere war er viele Jahre als Trainer und in verschiedenen Funktionen ehrenamtlich tätig. Dafür wollten wir ihm in einem würdigen Rahmen danken. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang der Tag aus.

(dn)